



Presseinformation

Müllheim: Deutsche Bahn bereitet Bau der neuen Straßenbrücke für die Bundesstraße 378 vor

Sperrung der B 378 vom 5. bis 22. Dezember • Umleitung über Kreisstraße 4946 und Richtbergkreuzung ist ausgeschildert • Verlauf der Bundesstraße wird für Bau der neuen Brücke zeitweise verschwenkt

(Stuttgart, 01. Dezember 2022) Im Rahmen des viergleisigen Ausbaus der Rheintalbahn baut die Deutsche Bahn (DB) in Müllheim einen modernen Bahnhof und eine neue Schieneninfrastruktur. Für die zwei zusätzlichen Gleise muss die DB auch Brücken nördlich und südlich des Bahnhofs Müllheim erneuern. Die bestehende Straßenbrücke der Bundesstraße (B) 378 ersetzt die DB durch ein komplett neues Bauwerk.

Damit die DB den Neubau herstellen und den zugehörigen Straßendamm aufschütten kann, wird die B 378 in den Bereichen vor und hinter der bestehenden Brücke provisorisch nach Süden verschwenkt. Anschließend wird der neue Straßenverlauf beidseitig wieder an den Bestand angebunden. Für diese Arbeiten ist eine **Vollsperrung der B 378 von Montag, 05. Dezember, bis Donnerstag, 22. Dezember 2022, notwendig**. Die Umleitungen erfolgen über die Kreisstraße 4946 und die Richtbergkreuzung und sind ausgeschildert.

Nach der Verschwenkung und Neuansbindung ist die B 378 wieder zweispurig befahrbar. Die südwestliche Verschwenkung der Bundesstraße erfolgt über ein Teilstück der Aumastraße in Müllheim, die in diesem Bereich bis Ende 2023 gesperrt bleibt.

Für die längeren Wege und die dadurch entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die DB um Entschuldigung.

Hinweis für Redaktionen:

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter www.twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe–Basel wird kofinanziert von der Europäischen Union.

Ulrike Bebermeier
Sprecherin Großprojekte
Südwest
Tel. +49 711 2092-5865
presse.s@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse